

# **HIS-Studie**

## **Stellungnahme der AG Fachhochschulbibliotheken**

## **Grundsätzliche Kritikpunkte**

Pauschale Ansätze

Zugrundelegung der Ist-Situation (DBS-Daten) ohne kritische Hinterfragung

→ Nicht als Planungsmodell geeignet

Gestaltungsmöglichkeiten und Öffnungsklauseln sind zu versteckt

Sparen um jeden Preis

## Bestand

FHBs sind

- keine reinen Lehrbuchsammlungen
  - bereits heute „Hybridbibliotheken“
- und
- können kein Nettonullwachstum umsetzen

## **Bedarfsmessung**

UBs

Bayerisches Etatbedarfsmodell 2001

FHBs

Etatbedarfs- und verteilungsmodell für die bayerischen  
FHB 2005

## Personal - Bemessungsmodelle

- ☞ Verschiedene Experten-Modelle mit unterschiedlichen Berechnungswerten

Im Einzelnen:

- Fernleihe nur mit einem pauschalen Zuschlag
- Fehlende Fachreferententätigkeit
- Verwaltungsansatz zu überprüfen

## Benutzer

- ☞ Zeitbudget für Selbststudium zu hinterfragen
- ☞ unterschiedliche Bedarfe für sozialwissenschaftliche bzw. ingenieurwissenschaftliche Studierende
- ☞ FHBs brauchen auch spezielle bzw. kombinierte Arbeitsplätze in den Lesesälen

## **Benutzerarbeitsplätze**

### **DBS**

Für 3 % der Benutzer werden Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt.

### **HIS-Studie**

Empfohlener Platzfaktor: 0,02

→ Verschlechterung der Ist-Situation !

## Was wollen wir

- ☞ **Gemeinsame** Stellungnahme der Sektion IV  
Wissenschaftliche Bibliotheken
- ☞ Gemeinsamer Einleitungsteil von UBs und FHBs
- ☞ Jeweils ein Fachteil für UBs und FHBs
- ➔ HIS-Studie mit Planungsempfehlungen, die in die  
Zukunft gerichtet sind